Max Mustermann Musterstraße 7 12345 Musterstadt

Geboren am (Geburtsdatum)

Betreff: Bußgeldbescheid

Sehr geehrter Herr Mustermann,

Ihnen wird zu Last gelegt, am (Datum) um (Uhrzeit) in (Stadt) als Führer des PKW (Kennzeichen) folgende Ordnungswidrigkeit begangen zu haben:

(Vorwurf der genauen Ordnungswidrigkeit)

Deshalb wird gegen Sie gemäß (Gesetzesgrundlage) eine Geldbuße von (Betrag) fest.

Zudem haben Sie die Kosten des Verfahrens gemäß §§ 105 und 197 OWiG (Gesetz über Ordnungswidrigkeiten), 464 Abs. 1 und 465 StPO (Strafprozessordnung) zu tragen, und zwar (Aufstellung der Verfahrenskosten).

Beweismittel:

Inhalt der Bußgeldakte (XYZ – 08 /15 – ABC) der Verwaltungsbehörde Zeugnis des (Musterzeugen) vom (TT.MM.JJJJ)

Zeugen:

Polizeivollzugsbeamter (Name)

Rechtsbehelfsbelehrung:

Der Bußgeldbescheid wird rechtskräftig und vollstreckbar, wenn nicht innerhalb von zwei Wochen nach Zustellung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verwaltungsbehörde Einspruch gemäß § 67 OWiG eingelegt wird. Die Frist ist nur dann gewahrt, wenn die Erklärung vor Fristablauf bei der Verwaltungsbehörde eingeht. Ist der Einspruch zulässig, so prüft die Verwaltungsbehörde, ob sie den Bußgeldbescheid aufrechterhält oder zurücknimmt. Zu diesem Zweck kann sie weitere Ermittlungen anordnen oder selbst anstellen (§ 69 Abs. 2 OWiG). Bei einem Einspruch kann auch eine für Sie nachteiligere Entscheidung getroffen werden.

Zahlungsaufforderung:

Die Geldbuße und die Kosten von insgesamt (Betrag: Geldbuße + Verfahrenskosten) sind innerhalb von zwei Wochen nach Rechtskraft dieses Bußgeldbescheides bis zum (Datum) unter Verwendung des beigefügten Überweisungsträgers oder unter Angabe des Kassenzeichens (Kassenzeichen) auf das Konto (Kontodaten) zu entrichten.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift